

# Und es blaut eine Nacht, rings von Monden hell

von Richard Dehmel

Notizen / Anmerkungen

- 1 Und es blaut eine Nacht, rings von Monden  
hell:
- 2 der Gießbach braust in elektrischer Glorie  
vom Berg.
- 3 Der Mond des Himmels krönt das  
Menschenwerk;
- 4 einem Zauberschloß gleicht das stille Hotel.
- 5 Fern schwebt silbern die eisige Gipfelkette,
- 6 gleißt in jedes Fenster herein,
- 7 beglänzt ein seidnes Himmelbette.
- 8 Wirr entsinnt sich der Mann: er träumte ein  
Schreien.
- 9 Auf der schimmernden Lagerstätte
- 10 liegt das Weib, ein Bild starrer Pein.
  
- 11 Lea! - er reißt sie aus dem Schlaf
- 12 Du! wach auf! komm! was hat dich  
bedroht?
- 13 Du machst ja Lippen, blaß wie zum Tod.
- 14 Küsse mich! lebe! sei Meine! sei brav!
- 15 sei wieder braun! sei rouge-rouge-rot!
  
- 16 Er richtet sie hoch mit schmeichelndem  
Zwange;
- 17 sie versucht ein Lächeln zum Erbarmen.
- 18 Sie horcht in das Brausen hinaus, lange,  
bange.
- 19 Klagend greift sie nach seinen Armen:
  
- 20 Es wollt eine Seele sich befreien,  
21 da band ihre Tat ihr die Hände!
- 22 Ich sah in zwei blinde Augen hinein;
- 23 die starrten mich an ohne Ende.
- 24 Sie starrten weiß, wie dort das Eis.
- 25 Eine Kälte wehte; es kam eine Mauer von  
Särgen.

- 26 Oh Lux, führ mich weg von diesen Bergen! \_\_\_\_\_
- 27 hilf mir dies tote Leben versenken! \_\_\_\_\_
- 28 Lux, du darfst nicht mehr an dein  
Töchterchen denken! \_\_\_\_\_
- 29 o wär's doch Mein! o wär's! - Nein! nein: \_\_\_\_\_
- 30 ich will mich wehren, wehren, mit allen  
Gelenken! \_\_\_\_\_
- 31 schüttele mich! bis mir's vom Herzen  
schmilzt! \_\_\_\_\_
- 32 Ich will dir ein viel schöner Kind schenken! \_\_\_\_\_
- 33 Ich will mich in Dein, ganz in Dein Herz  
versenken! \_\_\_\_\_
- 34 Nimm mich, führ mich wohin du willst! \_\_\_\_\_
- 35 Sie umschlingt ihn, schlotternd, vor Wonne  
schluchzend, vor Grausen; \_\_\_\_\_
- 36 zwei Menschen hören die Mondnacht  
brausen. \_\_\_\_\_

Das Gedicht „[Und es blaut eine Nacht, rings von Monden hell](#)“ von [Richard Dehmel](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

<b>Autor</b>	Richard Dehmel	<b>Titel</b>	„Und es blaut eine Nacht, rings von Monden hell“
<b>Verse</b>	36	<b>Wörter</b>	257
<b>Strophen</b>	5		

## Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

### Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

---

---

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

---

---

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

---

---

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

---

---

kurze Beschreibung des Gedichtes

---

---

---

Absicht des Gedichtes

---

---





**Hauptteil der Gedichtanalyse**

**Sprache**

Auffälligkeiten der Sprache (Werden beispielsweise viele Adjektive, nur Substantive, Vokale etc. verwendet?)

Wie spricht das lyrische Ich (traurig oder fröhlich)?

Benenne die Stilmittel und Reimformen, die zum Einsatz kommen.

Satzbau: Parataktischer & hypotaktischer Satzbau

Welche Zeitform wird genutzt (Präsens, Präteritum, Futur)?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Hauptteil der Gedichtanalyse

### Gedichtinterpretation

Was bewirken die Ergebnisse der vorangegangenen Analyse?

Welche Stimmung ruft die Sprache in uns hervor?

Gibt es einen Zusammenhang zwischen Inhalt und Funktion?

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

## Schlussteil

### Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website [abi-pur.de](http://abi-pur.de).

Zum Autor [Richard Dehmel](#) befinden sich in unserer Datenbank 491 Gedichte.